

Mutpol wird Kreismeister

Schule aus Tuttlingen setzt sich vor der Lembergsschule Gosheim durch

KREIS TUTTLINGEN (bu) - Im Rahmen des Bundeswettbewerbs der Schulen "Jugend trainiert für Olympia" hat die Arbeitsgemeinschaft Schule und Sport im Sportkreis Tuttlingen bereits zum 20. Male das alljährliche Fußballturnier für Sonderschulen ausgerichtet. Solche Spieltage sind immer Höhepunkte im sportlichen Angebot dieser Schulart und so ging es auch diesmal in der Sporthalle in Denklingen hoch her, als sich sieben Mannschaften zum Fußballspiel trafen. Die Turnierspiele unter der Regie von Manfred Herrmann, Spaichingen, wurden von den Schiedsrichtern Werner Mesle (Dürbheim) und Walter Kube (Wehingen) geleitet.

Die beiden spielstärksten Mannschaften Mutpol Tuttlingen und Lembergsschule Gosheim beherrschten dieses torreiche Turnier, zusammen schossen sie allein 40 Tore. Der Direktvergleich, in dem die Kreisstädter die Lembergsschüler glatt mit 5:1-Toren überführen, entschied schließlich über den Turniersieg für die Mutpol-Schüler. Wie im Vorjahr



Kreismeister: Mutpol Tuttlingen mit den Betreuern Andreas Hilber und Karl Diesch.

FOTO: HERMANN BUSCHLE

mussten die Gosheimer mit dem zweiten Platz vorlieb nehmen. Dritter wurde die Achertschule Rottweil. Der Pokalverteidiger Spaichingen-Trossingen wurde Vierter.

Endstand der Kreismeisterschaft
:1. Mutpol Tuttlingen 16 Punkte/19:4

Tore; 2. Lembergsschule Gosheim 15/21:11; 3. Achert-Schule Rottweil I 10/12:8; 4. Solwegsschule Trossingen-Spaichingen 7/10:12; 5. Peter-Meyer-Schule Schramberg 4/1:8; 6. Achert-Schule Rottweil II 3/13:17; 7. Albert-Schweitzer-Schule Tuttlingen 2/4:20.